



Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits am 09.02.2011 hat die Leader-Aktionsgruppe eine erneute Sitzung durchgeführt. Grund für die kurzfristig einberufene Sitzung war ein Schreiben des Landwirtschaftsministeriums vom 19.01.2011. Darin heißt es, dass in bestimmten Leader-Regionen Bayerns die Mittel nicht wie erwartet abfließen. Um einem Mittelverlust vorzubeugen, hat das Landwirtschaftsministerium ein begrenztes „Windhundverfahren“ in einer Größenordnung von vorerst 10 Mio. € aufgelegt. Für uns heißt es, diese neue Situation optimal zu nutzen. Die Leader-Aktionsgruppe als „Herrin des Verfahrens“ war aufgerufen, unverzüglich die weiteren Schritte festlegen. Eine zentrale Entscheidung der Sitzung war folgerichtig die bisher geltende Deckelung von Einzelprojekten auf max. 100.000 € Fördermittel aufzuheben. Die Deckelung erfolgte zum Zweck einer breiteren Verteilung der ursprünglich auf 1,18 Mio. € begrenzten EU-Fördermittel. Da nun zusätzlich Mittel zur Verfügung stehen, können ab sofort größere (also auch über 100.000 € Fördermittel) und noch nicht bewilligte Projekte mit 50% der förderfähigen Kosten bezuschusst werden. Zudem wurde über die Aufnahme neuer Projekte, die den Zielvorgaben des Regionalen Entwicklungskonzeptes entsprechen bzw. den fünf Handlungsfeldern zuzuordnen sind, diskutiert. Entscheidend für die LAG ist auch weiterhin die Qualität der Projekte. Auch zukünftig sollen und werden ausschließlich Projekte mit innovativem Charakter und klarem, nachvollziehbarem Nutzen für die Region unterstützt werden (Stichwort: Leader-Auswahlkriterien), um die hohe Qualität des Leader-Prozesses im Landkreis Kelheim nachhaltig sicherzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Stahl

Stellv. Vorsitzender Leader-Aktionsgruppe

Kurzer Blick zurück: Was wurde aus....

Projekt: Theater am Bahnhof

Projektträger: Theatergruppe Lampenfieber

Im Oktober 2008 war es soweit. Nach insgesamt vier arbeitsreichen Jahren konnte das Theater am Bahnhof eröffnet werden. Nicht nur die Abensberger waren beeindruckt, was eine Theatergruppe mit außergewöhnlichem Engagement aus einer alten Güterlagerhalle machen kann. Die Theaterfreunde haben es gewagt, diesen großen Schritt zu tun und haben damit ein ganz besonderes „Stück“ geschaffen. Wer sich für die Theater-Stücke interessiert, Informationen sind zu finden unter:



<http://www.theater-am-bahnhof-abensberg.de>

Das Spektrum war 2010 breit gefächert: von „Dinner for one“ bis „Klaras Verhältnisse“ (MZ: „Lampenfieber zeigt ‚Klaras Verhältnisse‘ in einer perfekten Inszenierung“), das Theaterleben pulsiert in Abensberg.

Vor allen Dingen wird auch eine sehr intensive Jugendarbeit geleistet – beispielhaft im Sinne des Leader-Kriteriums „Nachhaltigkeit“!



Themenbereich: Ressourcenschutz

DOMO - Dolinenmodellprojekt

Projektträger: Wasserzweckverband Jachenhausen

Mit der Entwicklung der detaillierten Sanierungskonzepte für über zehn Dolinen wurde im Zuge der Abstimmung mit den Fachbehörden deutlich, dass es für diese modellhaften Sanierungsmaßnahmen derzeit kein geeignetes Mainstream-Programm gibt. Somit ist der Weg für die Leader-Förderung geöffnet. Auf Grund der räumlichen Verteilung der relevanten Dolinen in den Leader-Regionen Altmühl-Jura und Kelheim wird derzeit an einem gemeinsamen Förderantrag gearbeitet. Die Förderung in Höhe von 60 % für Kooperationsprojekte wurde grundsätzlich in Aussicht gestellt. Nachdem die Sanierungskonzepte weitgehend fertig gestellt sind, stehen nun die Finanzierungsentscheidungen in den Gemeindegremien und beim Wasserzweckverband an. Noch im April soll der umfangreiche Leader-Antrag eingereicht werden.



Freiwilliger Landtausch Neuulohe

Projektträger: Wasserzweckverband Jachenhausen

In Zusammenarbeit mit dem ALE Oberpfalz, der bbv-Landsiedlung und der Marktgemeinde Painten wurde der erste flächenscharfe Entwurf für die Flächenverteilung erarbeitet und mit den betroffenen Grundstückseigentümern und der Naturschutzbehörde diskutiert. Entscheidend für den Erfolg der Neuverteilung ist die Akzeptanz aller Beteiligten. Es wird mit einer Projektlaufzeit von ca. einem Jahr gerechnet.



Esperbach-Radwanderweg

Projektträger: Gemeinde Hausen

In Zusammenarbeit mit engagierten Herrnhahlthanner Bürgern, der Höheren und Unteren Naturschutzbehörde und dem Tourismusverband im Landkreis Kelheim wurde der Förderantrag von der Leader-Geschäftsstelle für den Themenweg erarbeitet und am 28.02.2011 eingereicht. Auch die Nachbargemeinden Saal/Do. und Langquaid beteiligen sich am gemeindeübergreifenden Themenweg. Eine Förderung in Rahmen von EFRE/RWB (50%) wird angestrebt.